

Modul Gesundheits- und Primärversorgungssystem

Termine: 11.03. - 13.03.2027, 01.04. - 03.04.2027, 22.04. - 24.04.2027

Voraussetzungen: keine

Teilnahmegebühr: 2.400 €

Zielgruppe: Ärztinnen und Ärzte die an der Primärversorgung interessiert sind bzw. planen eine Primärversorgungseinheit (PVE) zu gründen

Ort: Medizinische Universität Graz (Präsenzlehre)

DFP-approbiert (70 DFP-Punkte)

Inhalte: Das österreichische Gesundheitssystem, Organisation, Finanzierung, Reformen, Zielsteuerung; Pflege in der Primärversorgung, PatientInnen- und Pflegeombudsschaft, Informelles System, Selbsthilfe, Struktur- und Angebotsplanung (ÖSG, RSG), Finanzierungsformen in der Primärversorgung, Primary Health Care in Europe, Diagnosen und Leistungserfassung in der Primärversorgung, Digitale Primärversorgung

Lernziele:

- Einführung in die Organisation, Finanzierung und Aufgaben der wesentlichen Akteure im österreichischen Gesundheitssystem, inklusive Diskussion aktueller Reformen
- Einführung in die Rolle der Pflege in der Primärversorgung, sowie die Aufgaben der PatientInnen- und Pflegeombudsschaft
- Verständnis der Bedeutung des informellen Laiensystems, der Selbsthilfe und des Selbstmanagements in der Versorgung, Betreuung und Pflege
- Einführung in die Struktur- und Angebotsplanung, insbesondere im Bereich der Primärversorgung, sowie Zielsteuerung Gesundheit
- Kennenlernen der Finanzierungsformen, Diagnosen und Leistungserfassung in der Primärversorgung
- Einführung in die Organisation von Primärversorgungssystemen in Europa, Methoden der Performance-Messung, aktuelle Reformen und zukünftige Strategien;

Referent*innen (ausgewählt):

- Karoline Riedler, BSc, MSc, Stellvertretende Finanzreferentin, Österreichische Gesundheits- und Krankenpflegeverband (ÖGKV)
- Dr.ⁱⁿ Michaela Wlattnig, Leiterin PatientInnen- und Pflegeombudsschaft Steiermark
- Dr. scient. med. David Wachabauer, BSc, MSc, Abteilungsleiter Primärversorgung und Versorgungskoordination
- Dr. Christoph Powondra, Facharzt für Allgemeinmedizin und Mitbegründer der PVE Böheimkirchen
- Dr. med. Martin Sprenger, MPH, Arzt und Gesundheitswissenschaftler, Institut für Allgemeinmedizin und evidenzbasierte Versorgungsforschung (IAMEV), Med Uni Graz

Abschluss: Zertifikat der Med Uni Graz, 15 ECTS

Anmeldung unter primary-care@medunigraz.at